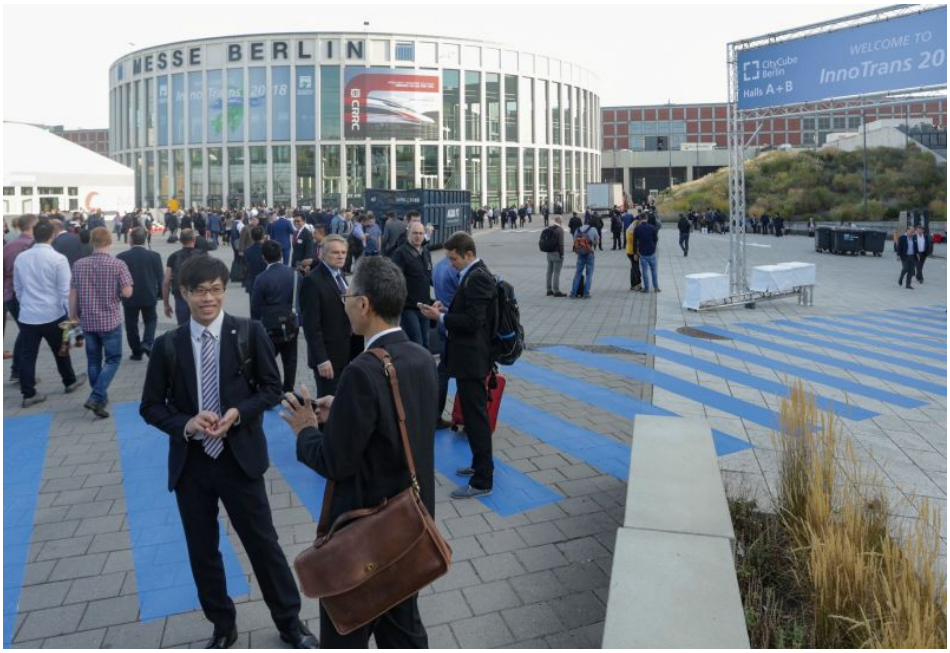
Verkehrsbranche freut sich auf »InnoTrans 2022«

Artikel vom **5. Juli 2022**
Veranstaltungen

Die Ausstellungsfläche der »InnoTrans« vom **20. bis 23. September 2022** ist zum jetzigen Zeitpunkt zu 95 % ausgebucht. Die Fachbesucher erleben über 100 Fahrzeuge auf dem Gleis- und Freigelände sowie 12 Busse auf dem Bus Display. Darunter sind viele Innovationen und Weltneuheiten. Zur Eröffnung werden Verkehrsminister Dr. Volker Wissing und die EU-Kommissarin für Verkehr, Adina V?lean (tbc) erwartet.



Die»InnoTrans« findet vom 20. bis 23. September 2022 auf dem Berliner Messegelände statt (Bilder: Messe Berlin).

Die 13. Ausgabe der Weltleitmesse für Verkehrstechnik floriert 2022: Die »InnoTrans« belegt das gesamte Gelände der Messe Berlin inklusive der neuen Messehalle hub27. 95 % der Ausstellungsfläche ist momentan gebucht. Komplett ausgebucht ist das Gleis-

und Freigelände mit 3500 laufenden Schienenmetern. »Angesichts der schwierigen Rahmenbedingungen und jüngsten Entwicklungen haben wir diesen hohen Buchungsstand nicht erwartet. Umso mehr freuen sich alle Beteiligten auf den persönlichen Austausch.

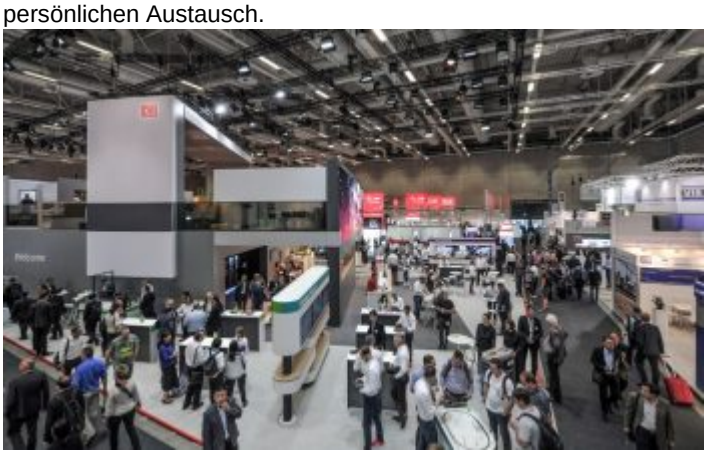


Bild: Messe Berlin

Die ›InnoTrans‹ ist die größte globale Plattform in der Mobilitätsbranche mit einer Marktabdeckung, die ihresgleichen sucht«, sagt »InnoTrans«-Direktorin Kerstin Schulz.

Über 100 Exponate auf dem Gleis- und Freigelände live erleben

Auf dem Gleis- und Freigelände zeigen Aussteller in diesem Jahr über 100 Fahrzeuge, darunter werden auch einige Weltneuheiten sein. Siemens Mobility und die Deutsche Bahn präsentieren das Projekt »H2goesRail« und den »Mireo Plus H«, eine neue Generation Wasserstoffzüge. Stadler wartet in diesem Jahr mit 7 Fahrzeugen auf. Der slowakische Güterwagenhersteller Tatravagónka plant einen großen Auftritt mit sechs Fahrzeugen als Ergänzung zu ihrem Hallenstand. Hervorzuheben ist auch der »Ideenzug City« – die S-Bahn der Zukunft – von DB Regio mit 12 Themenwelten, automatisch konfigurierbaren Sitz- oder Stehmöglichkeiten, flexiblem Raumkonzept, interaktiven Fenstern, E-Scooter Halterung usw. Gespannt sein dürfen die Fachbesucher auch auf die Präsentationen von Alstom, Siemens, Vossloh sowie Plasser und Theurer sowie vielen anderen Ausstellern.

Bus Display: Busse inmitten der Messe in Aktion

Busse in Betrieb zeigt das Bus Display im Sommergarten, das Herzstück des Messegeländes. Auf der 500 m langen Testfahrstrecke präsentieren diverse Aussteller ihre neuesten Busse mit alternativen Antrieben und der dazugehörigen Ladeinfrastruktur. 12 Busse sind momentan angemeldet und werden im laufenden Betrieb vorgeführt. Zum Beispiel wird Ebusco aus den Niederlanden den elektrischen Stadtbus 3.0 präsentieren. Der Elektrobus ist deutlich leichter und erreicht eine wesentlich größere Reichweite von bis zu 575 km mit einer einzigen Ladung. Der polnische Hersteller von Stadt- und Überlandbussen, Solaris, zeigt den Solaris Urbino electric. Dank innovativer technischer Lösungen ist die Betriebszeit des Busses praktisch unbegrenzt. Inhaltlich abgerundet wird das Thema vom Deutschen Verkehrsforum. Am Donnerstag, 22. September, findet um 14:00 Uhr das International Bus Forum statt unter dem Motto »Mobility as a Bürgerservice – nachhaltig, smart und überall verfügbar« im hub27.

»The Future of Mobility in times of climate change«: Eröffnung mit Dr. Volker Wissing

Am Dienstag, 20. September, startet um 10:00 Uhr die »InnoTrans« mit der offiziellen Eröffnungsveranstaltung im Palais.Berlin. Eingeladen sind mehr als 1000 nationale und internationale Spitzenvertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik. Dr. Volker Wissing, Bundesminister für Digitales und Verkehr wird die internationalen Gäste zu dieser hochkarätigen Veranstaltung begrüßen. Angefragt ist Adina V?lean, EU-Kommissarin für Verkehr. An der Podiumsdiskussion nehmen von den Verkehrsunternehmen teil: Dr. Richard Lutz, Vorstandsvorsitzender Deutsche Bahn AG sowie Michal Krapinec, CEO der tschechischen Eisenbahngesellschaft ?eské dráhy. Seitens der Industrie diskutiert Moderatorin Conny Czymoch mit Michael Peter, CEO Siemens Mobility GmbH, Henri Poupart-Lafarge, Präsident Alstom und Peter Spuhler, CEO Stadler Rail Transport S.A.

Erste »Hyperloop Conference« weltweit



Die »Hyperloop Conference« rückt den Hochgeschwindigkeitsverkehr in den Fokus (Bild: Zeleros)

Auf der »InnoTrans« findet zum ersten Mal die »Hyperloop Conference« am 23. September, in Halle 15.2 statt. Die »Hyperloop Conference« ist die erste internationale Konferenz zum Thema Hochgeschwindigkeitsverkehr weltweit.

Auf der Agenda der Konferenz stehen vielfältige Formate mit spannenden Themen rund um den Ultra-High-Speed Transport von morgen. Es gibt Keynotes, Panel Diskussionen, Masterclasses und eine Hyperloop Safari. Es finden zwei Diskussionsforen statt, eines zum Thema Herausforderungen des Hyperloop-Ökosystems für die Personenbeförderung und ein weiteres zu den Herausforderungen des Güterverkehrs. Weitere Infos zur Hyperloop Conference auf der Unternehmensseite.

Messebesuch digital vorbereiten, Networking nutzen

Die neue digitale Plattform InnoTrans Plus wird intensiv genutzt. Mit rund 2500 registrierten Austellern, 2400 Produkten und 1500 Nutzerprofilen können hier alle Teilnehmer ihren Messebesuch vor- und nachbereiten. Nutzer können sich ein Profil anlegen und sich vernetzen, über die Messe informieren, vorab Termine organisieren und z. B. an Webinaren teilnehmen. Hier sind während der »InnoTrans« Livestreams abrufbar von der InnoTrans Convention sowie vom gesamten Rahmenprogramm und im

Nachgang der »InnoTrans« on demand.

Über die »InnoTrans«

Die »InnoTrans« ist die internationale Leitmesse für Verkehrstechnik, die alle zwei Jahre in Berlin stattfindet. 153.421 Fachbesucher aus 149 Ländern informierten sich auf der jüngsten Veranstaltung bei 3062 Ausstellern aus 61 Ländern über die Innovationen der globalen Bahnindustrie. Zu den fünf Messesegmenten zählen Railway Technology, Railway Infrastructure sowie Public Transport, Interiors und Tunnel Construction.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag